

**Produktname: CDK7 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86319**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,FC,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:200,FC 1:20-1:50,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:39 kDa; Observed MW:39 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CDK7
<b>Alternative Namen</b>	CAK; CAK1; HCAK; MO15; STK1; CDKN7; P39mo15
<b>Gen-ID</b>	1022, 12572, 171150
<b>SwissProt ID</b>	P50613, Q03147, P51952
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen CDK7

**Hintergrund**

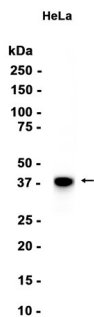
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Cyclin-abhängigen Proteinkinasen (CDK). CDK-Familienmitglieder

weisen eine hohe Ähnlichkeit zu den Genprodukten von *Saccharomyces cerevisiae cdc28* und *Schizosaccharomyces pombe cdc2* auf und sind als wichtige Regulatoren des Zellzyklus bekannt. Dieses Protein bildet einen trimeren Komplex mit Cyclin H und MAT1, der als Cdk-aktivierende Kinase (CAK) fungiert. Es ist ein essenzieller Bestandteil des Transkriptionsfaktors TFIIH, der an der Transkriptionsinitiierung und DNA-Reparatur beteiligt ist. Man geht davon aus, dass dieses Protein eine direkte Verbindung zwischen der Regulation der Transkription und dem Zellzyklus darstellt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen CDK7 in einer Verdünnung von 1:1000.